

# Frauenreferat

## RÜCKBLICK

Unsere Aktivitäten im letzten Jahr

- 8. März 1988 — Internationaler Frauentag "Für eine schönere Welt"  
Performance zum Thema Sexismus in der Werbung
- 12. — 14. Mai 1988 — Workshop  
Doris Lötsch, Malerin, Int akt, Wien  
"Der Klang und Rhythmus unserer Körper — Seele"

● Mitarbeit an der Broschüre "Frauen an den Universitäten"  
Gestaltung des Beitrages über die TU Graz

● 24. Oktober 1988 — 2. Round-Table-Gespräch  
Dozentinnen/Assistentinnen/Studentinnen der TU Graz  
Mag. Gertrude Pauritsch (Inst. für Germanistik, Universität Graz):  
"Frauenforschung an der Universität Graz — Ein Erfahrungsbericht" und "Feministische Linguistik"

● Wöchentliche Sprechstunden und Gesprächsrunden

## LICHTBLICK

Unsere geplanten Aktivitäten

● AK Feministische Architekturforschung (Arbeitstitel)  
Am 13.12.1988 haben interessierte Studentinnen, Absolventinnen und Assistentinnen gemeinsam mit dem Frauenreferat diesen Arbeitskreis gegründet. Der AK ist eine offene, interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft, die sich mit den ge-WOHN-ten Strukturen in der Architektur kritisch und konstruktiv auseinandersetzen will. Neben Architektinnen und Studentinnen nehmen z.Zt. auch eine Soziologie- und eine Psychologiestudentin teil. Als Arbeitsweise bzw. Forschungsmethode haben wir zunächst die Aufarbeitung der Literatur durch Referate und Diskussion gewählt. Weiters sind Kontakte und Begegnungen mit Frauen, die sich auch mit diesen Themen beschäftigen, wichtig. So sind im Januar ein Treffen mit Eva Meyer (Philosophin, Berlin) und ein Seminar mit D.I. Petra Rau (Landschafts- und Verkehrsplanerin TU Berlin, Mitglied der Feministischen Organisation von Planerinnen und Architektinnen FOPA) durchgeführt worden. Erste Themensammlung für unsere Arbeit:

- Architektinnen — Gründe für Erfolg
- Analyse der Grundrisse von Wohnbaugenossenschaften (Verankerung der Familien-30-Struktur in den Grundrissen)
- Konstrukte des "Männlichen" und "Weiblichen" in der Architektur und Sprache
- Prähistorisch-Feministische Forschung/Matriarchate
- Ergänzung bestehender LVST mit feministischen Inhalten.

Unser erstes konkretes Ziel ist die Mitgestaltung der Architektur-Nummer von EVA & Co (feministische Kulturzeitschrift).

"Der Gegenstand der Bau-"Kunst" ist der Mensch im Prozeß des Aneignens seiner Umwelt. ....die damit verbundene Ästhetik beruht auf der Erfahrung eigener Erregtheit, Betroffenheit und Einbezogenheit." (Ottokar Uhl, Perspektiven des Bauens, in: Soziale Technik, Wien 1987)

Wir laden daher alle von der gebauten Umwelt betroffenen Frauen zur Mitarbeit/Miteinbezogenheit ein.

Der AK Feministische Architekturforschung trifft sich 14-tägig, Dienstag ab 19.00 Uhr  
Im Haus der Architektur  
Engelgasse 3 — 5  
Nächster Termin: 28. Februar 1989



Workshop für Trommeln und Stimme

- 21. Juni 1988 — 1.Round-Table-Gespräch  
Dozentinnen/Assistentinnen/Studentinnen der TU Graz  
Dr. Elisabeth List (Institut für Philosophie, Universität Graz):  
"Interdisziplinäre Frauenstudien an der Universität Graz"  
D.I. Dagmar Grage (Landschaftsplanerin, Gastprofessorin an der GHS Kassel)  
"Projektstudien an der Gesamthochschule Kassel"
- 23. Juni 1988 — Vortrag  
Dr. Daniela Hammer-Tugendhat, Kunsthistorikerin, Wien  
"Frauen — Subjekt oder Objekt der Kunstgeschichte"  
Probleme feministischer Kunstwissenschaft
- 27. Juni — 3. Juli 1988 — Musikfestival  
Mitarbeit bei den "Grazer Frauensommertagen"

Eva Brunner und Sylvia Hordosch:  
"Women studies in den USA"  
Frauenreferat TU:  
"Konzept für eine feministische Lehrveranstaltung an der TU Graz"

● Herbst 1988 — Gutachten  
Mag. Gertrude Pauritsch (Inst. für Germanistik, Universität Graz) verfaßt auf Initiative des Frauenreferates die Studie "Vorschläge für einen Nicht-Sexistischen Sprachgebrauch"  
Am 3.11.1988 beschließt der Hauptausschuß die Einführung der nicht-sexistischen Schreibweise nach diesen Richtlinien für alle Publikationen und den gesamten Schriftverkehr der ÖH/TU Graz.

● Herbst 1988 — Frauensommeruniversität 1989  
Mitarbeit im Vorbereitungskomitee

● Frauenbibliothek — Betreuung und Erweiterung



Kontaktadresse: ÖH, Rechbauerstraße 12,  
A-8010 Graz

● Massagekurs für Frauen  
Mit Michi Turnscek  
Termin wird noch bekanntgegeben!

● Unsere Treffen  
In Zukunft 14-tägig, Dienstag um 20.00 Uhr in  
der ÖH  
Nächster Termin: 7. März

#### **SEITENBLICK**

Aktuelles von anderen Frauengruppen

● Für Lesben, Heteras, Etceteras...  
organisiert der Verein "Autonomes Frauenzen-  
trum"  
Frauencafé und Frauendisco  
14-tägig ab 20.00 Uhr in der Fabrik, Plüdde-  
mannngasse 47a  
Nächster Termin: 3. März

● Tischlerinnenkollektiv  
der Fraueninitiative Fabrik, Plüddemanngasse  
47a

Servicestelle für Frauen, laufend Restaurie-  
rungskurse, jeden Dienstag Nachmittag offene  
Werkstätte für Frauen

● Performance N/ICH/T ENT/PUPPE/N  
Der Gruppe "SYZGY" zum Buch "Nichtich"  
(Christina von Braun)  
10. März 1989 — 21.00 Uhr — Fabrik (Plüdde-  
mannngasse 47a)

#### **BLICKPUNKT**

Unsere Anschlagtafel vor der ÖH:  
Dort findet ihr alle aktuellen Informationen über  
Frauenreferat, AK Feministische Architekturfor-  
schung, Frauenveranstaltungen in Graz und im  
Rest der Welt!